

Frühling 2012



# elfundzehn

menschen  
aus der die  
in der unter  
nicht, was die  
kleine, Erfah  
den Männern  
wird im Spä  
schon gab es  
ollen noch un  
ie A...

**Biografische  
Bücher  
Illustrierte  
Dokumentationen**

Fabe Kist, d  
Es war eine  
Erfahrungen für  
Broschen. Die  
bis... l... bes

„Der Bub ist seit zehn Jahren bei uns. Er hat nicht die leiseste Ahnung, dass er nicht unser Bub ist...“

Die Welt der Verdingkinder wird im Lande Pestalozzis endlich aufgearbeitet. Kaum einer hat mehr an persönlichen Erniedrigungen und Demütigungen erleben müssen wie der Schriftsteller Arthur Honegger. Was er bisher literarisch in seinen Büchern verarbeitet hat, liegt jetzt erstmals als schonungsloser Tatsachenreport vor: Wie konnte es sein, dass ein aufgeweckter Bub per Amtsverfügung



hinter den Mauern der Vollzugsanstalten verschwinden musste? Wie konnte ein junger Mensch, der in Heimen schikaniert, auf Bauernhöfen wie ein Tier gehalten und in Vollzugsanstalten mit sadistischer Gewalt zum Normalbürger zurechtgestutzt wurde, seinen Weg ins Leben finden?

In seinem autobiographischen Protokoll schildert Arthur Honegger, was ihm als junger Mensch in der Schweiz widerfahren ist. Es ist der erschütternde Bericht über ein heranwachsendes Kind und einen jungen Mann, der alle Versuche, ihn als unbequemen und unangepassten jungen Menschen in der Versenkung verschwinden zu lassen, mutig, kämpferisch und aufrecht übersteht. Honegger hat dafür einen hohen Preis bezahlt und ist dennoch so geblieben, wie ihn Tausende von

Leserinnen und Lesern von Autoren- und Diskussionsveranstaltungen sowie von persönlichen Begegnungen her kennen: Ein lebensbejahender, positiver und fröhlicher Mensch.

Sein neues Buch ist ein wichtiges zeitgeschichtliches Dokument über ein dunkles Kapitel schweizerischer Sozialgeschichte, gleichzeitig aber auch ein ermutigendes Lebenszeugnis eines Zeitgenossen.

Arthur Honegger  
**Wovon ich rede**  
Protokoll über das Leben  
eines Verdingkindes  
Mit Fotos und Dokumenten  
ca. 128 Seiten  
Klappbroschur  
ca. CHF 24.50 / € 23.00  
ISBN 978-3-905769-27-2

**Arthur Honegger**, geboren 1924 in St.Gallen und weggegeben in eine Pflegefamilie im Zürcher Oberland, wächst in schwierigen Verhältnissen auf. Der lebhafteste Bub wird von den Vormundschaftsbehörden ins Schlieremer Pestalozziheim gesteckt, auf einen Bauernhof verdingt und danach in der Vollzugsanstalt Utikon „versorgt“, wo er ein Terror-Regime antrifft, das damals für seine Unbarmherzigkeit berüchtigt war. Er, der seine Eltern zeitlebens nie kennenlernt, erfährt den Grund seiner Abschiebung nie. Der Anstaltswelt entronnen, verfolgt ihn der lange Arm seiner früheren Bewacher von Arbeitsstelle zu Arbeitsstelle. Honegger arbeitet als Geschirrwäscher, Hilfsarbeiter, Melker, als Parteisekretär, Journalist und Redaktor und verarbeitet viele seiner Erfahrungen in über 20 Büchern. Sein Buch „Die Fertigmacher“ erreicht Rekordauflagen, wird verfilmt und gilt fast 50 Jahre nach seinem Erscheinen noch immer als Schlüsselwerk zum Thema „Verdingkinder“.

Arthur Honegger lebt heute in Krummenau SG.



9 783905 769272

Ein Bauernmädchen aus dem Aargau  
meistert das Leben.

Nichts ist dramatischer als der  
gewöhnliche Alltag.

Lorette wird im Jahr 1934 als Einzelkind auf einem abgelegenen  
Heimwesen im Wynental geboren, wo sie ihre Kindheit erlebt. Wir  
lesen vom Brauchtum, dem Bauernwesen und der täglichen Arbeit  
im damals noch ländlichen Aargau rund um Gränichen und Suhr



aus der Sicht des heranwach-  
senden Kindes. Die mensch-  
lichen Begegnungen und auf-  
regenden Episoden im Leben  
des Bauernmädchens sind ein  
Spiegel des Lebensalltags der  
späten 30er- und 40er-Jahre.  
Später bildet sich Lorette auf  
der Geburtenabteilung des  
Spitals La Chaux-de-Fonds  
zur Haus- und Wochenbett-  
pflegerin aus. Die damit  
verbundenen Erfahrungen  
schildert die Autorin mit

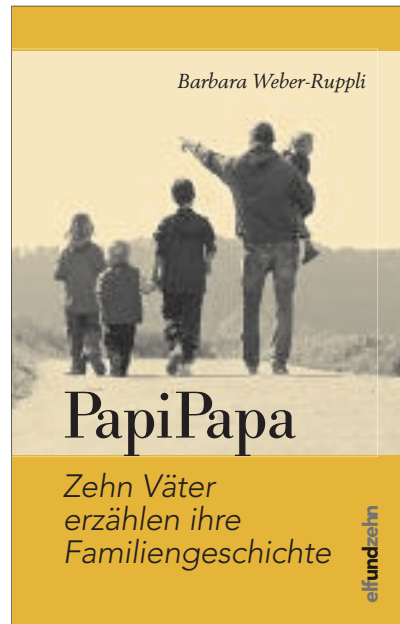
dokumentarischen Geschichten aus erster Hand. Nach ihrer  
Heirat zieht Lorette endgültig über den Röschtigraben nach La  
Chaux-de-Fonds, wo sie mit ihrer grossen Familie heute noch lebt.  
Die autobiografische Erzählung von Lotte Kaufmann, von zahlrei-  
chen Bilddokumenten ergänzt, ist nicht nur ein spannender Lebens-  
bericht, sondern auch ein Zeitzeugnis von dokumentarischem  
Wert.

Lotte Kaufmann

**Lorette**  
*Ein Frauenleben diesseits und  
jenseits des Röschtigrabens*  
ca. 240 Seiten  
mit Abbildungen, gebunden  
CHF 36.00 / € 31.50  
ISBN 978-3-905769-25-8

**Lotte Kaufmann-Gehrig** ist 1934 geboren und im aargauischen  
Wynental aufgewachsen. Nach der Schulzeit in Suhr besuchte sie  
die Bäuerinnenschule Uttewil und absolvierte ein Praktikum am  
Hôpital La Chaux-de-Fonds. Sie arbeitete sie als Haus- und Wochen-  
pflegerin in Gränichen und zog nach ihrer Heirat zu ihrem Mann  
nach La Chaux-de-Fonds, wo die Familie Kaufmann mit drei Kin-  
dern und acht Enkeln bis heute eine Eisenwarenhandlung betreibt.

Das traditionelle, seit Jahrhunderten geprägte Bild des *pater fami-  
lias* hat sich verändert. Neue Familienmodelle werden gelebt. Wie  
funktionieren sie im täglichen Leben? Zehn bekannte und unbe-  
kannte Väter berichten.



Traditioneller Vater  
Mehrfamilienvater  
Adoptivvater  
Grossfamilienvater  
Schwuler Vater  
Verpasste Vaterschaft  
Künstler-Vater  
Später Vater  
Unverheirateter Vater  
Verhinderter Vater

Die Autorin hat die Ge-  
schichten von zehn zeitge-  
nössischen Vätern unge-  
schminkt protokolliert. Sie erzählen vom Verhältnis zum eigenen  
Vater, beschreiben die Geburt ihrer Kinder, ihr Engagement für  
ihre leiblichen oder angenommenen Kinder, die wachsen, gedei-  
hen, erkranken, opponieren, scheitern, reüssieren. Es ist der Leser  
selbst, der seine Schlüsse aus den unterschiedlichen Lebensent-  
würfen ziehen kann.

Barbara Weber-Ruppli

**PapiPapa**  
*Zehn Väter erzählen ihre  
Familiengeschichte*  
ca. 240 Seiten; mit Abbildungen  
Klappeinband, 24 x 18 cm  
CHF 36.00 / € 31.50  
ISBN 978-3-905769-28-9

**Barbara Weber**, geboren 1955, wechselt nach ihrer Ausbildung zur  
Grafikerin in den Lokal-Journalismus und wird Chefredaktorin der  
Konsumentenzeitschrift «prüf mit». Nach der Familienpause ist die  
Mutter von drei Kindern als Redaktorin bei verschiedenen Medien  
und als freie Journalistin tätig. «PapiPapa» ist ihr zweites Buch.



9 783905 769258



9 783905 769289

# Backlist

(Auszug)

elfundzehn

## elfundzehn Verlag

Stadtgraben 11 / Postfach 54  
8193 Eglisau

Telefon +41 (0) 44 867 12 14

Fax +41 (0) 44 867 21 53

mailbox@elfundzehn.ch

www.elfundzehn.ch

Lektorat:

adrian.baenninger@elfundzehn.ch

Gestaltung, Produktion:

ueli.heller@elfundzehn.ch

## Vertretung

Beat Eberle

Verlagsvertretungen

Schützenweg 205

8195 Wasterkingen

Telefon +41 (0) 44 869 17 06

Fax +41 (0) 44 869 09 82

be\_eberle@bluewin.ch

## Auslieferung Schweiz

AVA Verlagsauslieferung AG

Centralweg 16

8910 Affoltern a/A

Telefon +41 (0)44 762 42 60

Fax +41 (0)44 762 42 10

## Auslieferung Deutschland

KNV

Koch, Neff & Volckmar GmbH

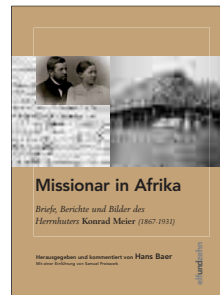
Schockenriedstrasse 37

70565 Stuttgart

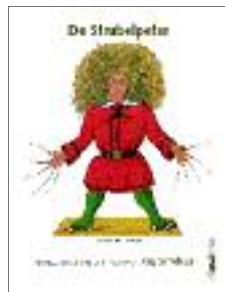
Telefon +49 (0)711 7860-0



Nobuhiro Abiko  
**JAPAN NO LOGIK!**  
*...und wie wir uns  
dennoch verstehen  
können.*  
Mit Illustrationen von  
**Yoshiya Abiko**  
110 Seiten  
Klappenband, 22x14 cm  
CHF 24.50 / € 21.00  
ISBN 978-3-905769-17-3



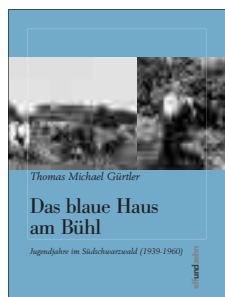
**Missionar in Afrika**  
*Briefe, Berichte und Bilder  
des Herrnhuters  
Konrad Meier (1867-1931)*  
Herausgegeben von Hans Baer  
Einleitung Samuel Preiswerk  
246 Seiten  
zahlreiche Abbildungen  
Klappenband, 24 x 18 cm  
CHF 38.00 / € 35.00  
ISBN 978-3-905769-07-4



**De Strubelpeter**  
*In Mundart übertragen  
und mit einem Nachwort  
von Jürg Schubiger*  
gebunden, 25 x 19 cm  
CHF 28.00 / € 26.00  
ISBN 978-3-905769-20-3



Edith Flubacher  
**Das Bauerndorf im  
Schwarzwald**  
*So haben wir gelebt.  
Geschichten aus  
Elbenschwand  
und aus dem Basler  
Grenzland*  
236 Seiten  
80 Abbildungen  
Klappenband, 24 x 18 cm  
CHF 38.00 / € 35.00  
ISBN 978-3-905769-03-6



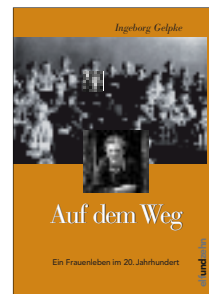
Thomas Michael Gürtler  
**Das blaue Haus  
am Bühl**  
*Jugendjahre im  
Südschwarzwald  
(1939-1960)*  
184 Seiten  
zahlreiche Abbildungen  
Klappenband, 24 x 18 cm  
CHF 32.00 / € 29.00  
ISBN 978-3-905769-19-7



Adelheid Schär  
**Zahra**  
*Das Leben  
meiner Tochter*  
320 Seiten, Photos s/w  
Klappenband, 22 x 14 cm  
CHF 36.00 / € 34.50  
ISBN 978-3-905769-24-1



Matthias Heller  
**Ilse Heller-Lazard  
(1884-1934)**  
*Im Halbschatten der Zeit  
Mit einem Werkkatalog  
und einem Nachwort von  
Matthias Fischer*  
224 Seiten  
75 s/w und 225 Farbbilder  
Klappenband, 24 x 18 cm  
CHF 44.00 / € 39.00  
ISBN 978-3-905769-12-8



Ingeborg Gelpke  
**Auf dem Weg**  
*Ein Frauenleben im  
20. Jahrhundert*  
576 Seiten,  
Broschur 21 x 14,5 cm  
zahlreiche Abbildungen s/w  
CHF 38.00 / € 36.00  
ISBN 978-3-905769-18-0



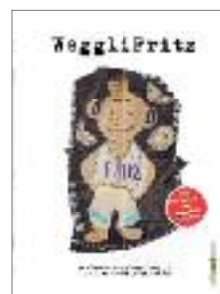
Jürg Dubler  
**Formel 3 inside**  
*Die verrückten Jahre  
1965-1970*  
*Tagebuch und Berichte  
eines Rennfahrers*  
Mit einem Vorwort von  
**Adriano Cimarosti**  
282 Seiten, über 200 Abb.  
Klappenband, 24 x 18 cm  
CHF 44.00 / € 39.00  
ISBN 978-3-905769-15-9



Theo Albrecht  
**Seldwyla**  
*Die Geschichte der Pfad-  
finder im Zürcher Unterland  
(1915-1970)*  
286 Seiten,  
Klappenband, 24 x 18 cm  
mit Bildern und  
Originaldokumenten  
CHF 38.00 / € 35.00  
ISBN 978-3-905769-22-7



Michelle Nahlik  
**Das Maktub von Luana**  
*Sugar. Ein Tagebuch*  
268 Seiten, s/w  
Illustrationen  
gebunden, 20 x 14 cm  
CHF 36.00 / € 33.00  
ISBN 978-3-905769-16-6



Heinz Hodel  
**WeggliFritz**  
Illustrationen von  
**Nina Binkert**  
*Mit Brotrezepten vom  
WeggliFritz für Kinder*  
100 Seiten; gebunden,  
25 x 19 cm  
CHF 28.00 / € 26.00  
ISBN 978-3-905769-26-5